

Konstruktive Medien

Die Medien spielen eine wichtige, zentrale Rolle in der Welt. Man kann diese Rolle nicht ignorieren. Die eigentlichen Medien sind die, die aufbauen und zerstören.

Niemand kann leugnen, dass die heutigen internationalen Medien verschiedener Richtungen sind. Manche dienen den nationalen Fragen und andere haben politische Interesse, also pro oder kontra, gemäßigt oder extrem. Manche sind sozial und helfen bei sozialer Stabilisierung.

Die medialen Intuitionen werden dadurch bewertet, inwieweit sie den nationalen Fragen dienen, sich an die beruflichen Grundlagen und die medialen Werten festhalten, wie tief ihre führenden Persönlichkeiten, Denker, Schreiber ihre Mitarbeiter und ihre Korrespondenten sind und beruflich sich jeder Mitarbeiter in der Institution verhält.

In jeder Medien Institution sollte eine Abteilung für berufliche Kontrolle geben, die Baulichkeit der medialen Arbeit kontrolliert. Dies versteht sich als Selbstkontrolle aus nationalen und beruflichen Gründen und bei der Entwicklung dieser Institution und ihrer Wettbewerbskompetenz national und international helfen.

Die Welt ist zur Zeit sehr offen geworden und kann die gute Arbeit von der schlechten Arbeit unterscheiden und sie bewerten, nicht nur in Bezug auf die Medien sondern in jedem kulturellen oder geistigen Bereich. Den nationalen medialen Institutionen sowie den Ausgebildeten, Intellektuellen, Denkern und den Bürgern kommt in dieser Angelegenheit eine sehr wichtige Rolle zu.

Die geistigen und wirtschaftlichen Konferenzen, die die großen Zeitungen veranstalten und den kulturellen Fragen und der tiefen Analyse dienen, leisten einen guten Beitrag diesem Sinne und helfen dabei, den Verantwortlichen neue Perspektiven und kreative Lösungen zur Verfügung zu stellen. Wir müssen hier zwischen konstruktiven und zerstörender Kritik. Die erste spielt eine wichtige Rolle bei Aufbauen im geistigen, kulturellen, administrativen und wirtschaftlichen Bereich. Diese Art der Kritik ist herzlich willkommen und sollte man fördern, solange sie die beruflichen Grundlagen und der nationalen Interessen berücksichtigt. Die Verantwortlichen in der Institution sollen diese Werte bei der Jugend vertiefen und fundieren. Es soll auch Kommunikation und Dialog zwischen den

Verantwortlichen und den Mediamännern geben, um nationalen Fragen und der sachlichen und genauen Darstellung der Themen zu dienen. Genauso wie ein großer Journalist einmal sagte: Für mich ist es besser, hundert Sensationsmeldungen zu verpassen, als dass ich eine Meldung unkorrekt verfasse.

